

**Vorsitzende:**

Sabine Wendt  
Rotenberg 26d  
35037 Marburg  
TEL.: 06421 / 32949  
Mail: sabine.wendt.mr@web.de

**Stellvertreter:**

Ralph-Uwe Walther  
Am Rosenberg 39  
35463 Fernwald  
Tel.: 06404 / 73 02  
Fax: 06404 / 65 76 58  
Mail: ralph-uwe.walther@unitybox.de

**Schriftführerin:**

Regina Hallmann  
Kleergarten 1  
35582 Wetzlar/Dudenhofen  
Tel.: 0641 / 20 18 73  
Mail: r\_hallmann@gmx.de

**Kassiererin**

Ramona Michl  
Marburger Str. 56  
35043 Marburg  
Mail: Ramona.Michl@gmx.de

**Beisitzer:**

Heide von Rogall  
Höhenstraße 95 b  
35435 Wettenberg  
Fax: 0641 / 9 80 57 53

Renate Walther  
Am Rosenberg 39  
35463 Fernwald  
Tel.: 06404 / 73 02  
Fax: 06404 / 65 76 58  
Mail: renae.walther@unitybox.de

Simon Hirschmann

Mail: Simon.Hirschmann@bibsys.uni-giessen.de

**Bankverbindung:**

Sparkasse Gießen  
Konto-Nr.: 200 515 918 IBAN DE 75513500250200515918 BLZ:  
513 500 25 BIC SK GIDE5FXXX

Der Ortsverein Gießen ist als gemeinnütziger Verein anerkannt.  
(Vereinsregister Gießen Nr. 21VR 1279)



## Deutscher Schwerhörigenbund

### Ortsverein Gießen e.V.



### Rundbrief Nr. 2/2019

August – September – Oktober

November – Dezember

[www.shv-giessen.de](http://www.shv-giessen.de)

Neuigkeiten und Wissenswertes

„rund um´s Hören“ aus dem Verein

**Liebe Leser, liebe Mitglieder,**

**Für eigene Notizen**

Mit dem Bundesteilhabegesetz von 2017 wurden flächendeckend eine ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB) für Menschen mit Behinderungen eingerichtet. Sie ergänzt das Beratungsangebot, zu dem die Rehabilitationsträger gesetzlich verpflichtet sind, und die für die Leistungsgewährung verantwortlich sind. Für Hörgeschädigte sind das z.B. die Krankenkassen, die die Hörgeräte oder Cochlear-Implantate bezahlen.

Mit dem neuen Beratungsangebot sollte durch die Beratung von behinderten Personen für behinderte Ratsuchende (sog. Peer-counseling) eine Unabhängigkeit von finanziellen Interessen sichergestellt werden, die bei der Leistungsgewährung eine Rolle spielen.

Auch in Gießen gibt es eine solche EUTB-Beratungsstelle in der Frankfurterstr. 12, 35390 Gießen, Tel. 0641/98438485, [info@teilhabe-giessen.de](mailto:info@teilhabe-giessen.de). Öffentliche Sprechzeiten sind Donnerstags von 14.00-17.00 und Freitags von 9.00-12.00. Der Beratungsstelle wurde auch spezielles Beratungsmaterial für Hörgeschädigte von unserem DSB-Ortsverein zur Verfügung gestellt.

In Frankfurt gibt es jetzt eine EUTB-Beratungsstelle, die den Schwerpunkt Hörschädigung hat. Bei der Frankfurter Stiftung für Gehörlose und Schwerhörige in der Rothschildallee 16 a, 2.OG Raum 203 in Frankfurt hat die EUTB-Beratungsstelle mit zwei selbst betroffenen Fachkräften ihre Arbeit aufgenommen. Sprechzeiten sind Montags von 10.00-13.00 oder Dienstags von 14.00-16.00, Tel. 069-94 59 30-10, e-mail [teilhabeberatung@glsh-stiftung.de](mailto:teilhabeberatung@glsh-stiftung.de).

Wer das direkte Gespräch mit uns Hörgeschädigten vom Ortsverein Gießen sucht, ist herzlich zu unseren Mitgliedertreffen eingeladen (siehe Terminvorschau für das 2. Halbjahr 2019), oder kann sich direkt an unsere Vorstandsmitglieder wenden, deren Anschriften auf der letzten Seite des Rundbriefes zu finden sind, oder auf unserer home-page [www.shv-giessen.de](http://www.shv-giessen.de).

**Ihre**  
**Dr. Sabine Wendt**  
**Vorsitzende des DSB-OV Gießen**

## Ausflug ins Froaschgass-Museum in Krofdorf-Gleiberg



Am 13. April unternahmen wir unseren ersten gemeinsamen Ausflug im laufenden Jahr – es ging in das Froaschgass-Museum in Krofdorf-Gleiberg.

Die Gießener Mitglieder trafen mit der Buslinie 802 pünktlich um 13:45 Uhr vor der Gleiburger Apotheke ein, wo sie bereits schon von den anderen, die mit dem Auto von Marburg, Fernwald usw. gekommen waren, erwartet wurden.

Nach einem kurzen Fußmarsch standen wir dann alle vor dem Froaschgass-Museum, welches in einem Privathaus unterbracht war, jedoch einige tolle Sachen aus älteren Zeiten zu sehen hatte: Es gab sogar ein Grammophon und eine große Weihnachtspyramide!



Um ca. 17 Uhr gingen die Mitglieder dann wieder ihrer Wege.

## ***Termine von August – Dezember 2019***

### **Sonntag, 4. August**

Grillen im Kleintierpark Steinbach von 12.00 – 16.00.

Bitte Salate, Kuchen, Brot, mitbringen. Fleisch und Gewürzsaucen werden von Ralph mitgebracht, Günter besorgt Getränke. Wer mit dem Bus von Gießen nach Steinbach fährt, bitte mit Ralph in Verbindung setzen, er holt von der Busstation in Steinbach ab.

### **Samstag, 14. September**

Besuch des Mathematikum Gießen von 14.00-16.00, Führung ist angefragt. Danach Kaffeetrinken in dem Museumscafé.

### **Samstag, 26. Oktober**

Um 14.00 Oktoberfest in dem Pankratiusgemeindehaus, es werden Urlaubsfotos angesehen.

### **Samstag, 16. November**

Wir sehen uns einen spannenden Film nach dem Kaffeetrinken im Pankratiusgemeindehaus an, Beginn: 14.00.

### **Samstag, 14. Dezember**

Wir treffen uns um 18.00 zu einem gemeinsamen Weihnachtsessen in dem Restaurant/Pizzeria Lava in Wettenberg, Hauptstraße 13.

## ***Geburtstage***

### **September**

03.09.1981 Simon Hirschmann

### **Oktober**

04.10.1939 Marianne Steffl

04.10.1988 Ramona Michl

07.10.1959 Waltraud Simeth

23.10.1964 Regina Hallmann

### **November**

07.11.1942 Klaus Lang

16.12.1954 Günter Wack

## Besuch der „Goethe-Stadt“ Wetzlar

Am 15.06. sind unsere Mitglieder auf vielfältige Arten angereist. Manche trafen sich in Gießen und fuhren mit Bus und Bahn, manche kamen mit PKW aus dem Westen, manche mit dem PKW aus dem Norden. Am Ende kamen wir aber alle pünktlich um 14:15 Uhr am Domplatz in Wetzlar an, wo 15 Minuten später unsere Stadtführung starten sollte.

Mit unserer unglaublich netten und engagierten Stadtführerin betrachteten wir zunächst die Anfänge Wetzlars, die sich rund um den Dom drehten. Wir waren sehr erstaunt darüber, dass dort vorher eine Kirche in einem ganz anderen Baustil stand, welche dann, um den Baustil der Elisabethkirche Marburgs nachzueifern, umbaut und dann zum Teil abgerissen wurde. Bis dann ca. 150 Jahre später das Geld ausging, weswegen man noch heute die Reste der alten Kirche sieht.



Alles wartet auf die guten Waffeln



Obwohl im Dom gerade eine Hochzeit stattfand, konnten wir im Anschluss an die Trauung schnell in den Dom huschen, um auch das Innenleben kennenzulernen. Interessant ist an dieser Stelle zu erwähnen, dass der Dom sowohl von evangelischer als auch katholischer Konfession genutzt wird, was nicht so häufig in Deutschland vorkommt.



Wir wandelten auf den Spuren Goethes und konnten uns an dem Ort ausruhen, wo er seine erste große Liebe Charlotte kennenlernte. Anschließend liefen wir noch ein wenig durch die Innenstadt und bekamen interessante Infos darüber, wie es hier zu Goethes Zeiten ausgesehen hat



Im Anschluss an die Stadtführung setzten wir uns in das Café am Dom, um bei Kaffee und Kuchen, welches großzügiger Weise von unserer Vorsitzenden Sabine Wendt zu ihre 70. Geburtstag spendiert wurde, zu entspannen und gemütlich beisammen zu sitzen.



Es war für uns alle ganz lustig, ältere Sachen, mit denen wir sogar gespielt hatten, mal wieder zu sehen . . .

Nach der Führung durch das Museum saßen wir alle in gemeinsamer Eintracht in der großen Küche und tranken nicht nur Kaffee, sondern wurden auch mit leckeren Waffeln, die uns unsere Gastgeberin in unserer Anwesenheit zubereitet hatte, belohnt.



Anschließend ging es wieder heimwärts . . .